



Buntpapierausstellung der Kunstgewerbeschule. Vierfarbig schabloniertes Bezugpapier auf schwarzem Grunde von Leonie Taußig (Schule Professor Kolo Moser), die Hälfte der natürlichen Größe



Buntpapierausstellung der Kunstgewerbeschule. Entwurf in Weiß, Schwarz und Rot von Ludmilla Pietsch (Kurs für ornamentale Komposition des Professors Franz Čížek), um ein Drittel verkleinert

des Verfassers zu veröffentlichen. Diese Plansammlung, welche schon durch frühere Bemühungen zu einem stattlichen Umfange angewachsen ist, steht allen Interessenten zu Studienzwecken an Wochentagen von 10 bis 1 Uhr im Gebäude der Wiener Handelskammer zur Verfügung.

Als Grundsatz für den in Rede stehenden Wettbewerb wurde aufgestellt, daß die Bodenfläche der bewohnbaren Räume (Wohnzimmer, Kammer, Küche) nicht mehr als 80 Quadratmeter beträgt. Aus ökonomischen Gründen war nur das allseits freistehende Einfamilienhaus ausgeschlossen, welches gegenüber dem einseitig oder beiderseits angebauten Hause wesentlich teurer zu stehen kommt.

Das einseitig angebaute Familienhaus, das also mit dem Nachbarhaus nur eine Wand gemein hat, bietet in künstlerischer und sanitärer Hinsicht große Vorzüge und es ist in diesen Vorzügen begründet, daß die größte Anzahl von Projekten (64) für diese Kategorie von Wohnhäusern einlief. Sie boten viel reizvolle Lösungen, was auch dadurch zum Ausdruck kam, daß für diese Gattung von Entwürfen alle ausgesetzten Preise zuerkannt werden konnten.

Unter den von der Zentralstelle aufgestellten Wünschen befand sich auch derjenige, daß die äußere Gestaltung des Gebäudes den traditionellen heimatlichen Formen angepaßt werden möge. Da die Wahl der Gegend, für welche das Haus gedacht ist, den Projektanten freigestellt war, so fanden sich in den Wettbewerbsarbeiten Anklänge an niederösterreichische, tirolische, mährische und böhmische volkstümliche Kunst. Immerhin zeigten viele Projekte recht alltägliche Ausbildung der Fassaden, namentlich in den Kategorien D und E — einseitig und beiderseits angebaute Mehrfamilienhäuser — sahen manche